



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Guardian Angels

§ 1 Geltungsbereich, Vertragssprache

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Anwendung auf die zwischen uns, Daniel und Andreas Brunsch (nachfolgend Guardian Angels genannt) und Ihnen (nachfolgend Kunde genannt) geschlossenen Verträge. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen werden von uns gegenüber Unternehmern nicht anerkannt, sofern wir diesen nicht ausdrücklich zugestimmt haben.
2. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Verbrauchern im Sinne von § 13 BGB, also natürlichen Personen, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, als auch gegenüber Unternehmern im Sinne von § 14 BGB, also natürlichen oder juristischen Personen oder einer rechtsfähigen Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
3. Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen dieser Geschäftsbedingungen in andere Sprachen dienen lediglich zu Ihrer Information. Bei etwaigen Unterschieden zwischen den Sprachfassungen hat der deutsche Text Vorrang.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

1. Die in Katalogen, Anzeigen und Internetseiten enthaltenen Angaben von Guardian Angels sind freibleibend und unverbindlich und stellen kein Angebot von Guardian Angels dar, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind oder eine bestimmte Annahmefrist enthalten.
2. Die Bestellung des Kunden stellt ein Angebot an Guardian Angels zum Abschluss eines Vertrages über die vom Kunden bestellte Leistung dar.
3. Ein Vertrag zwischen Guardian Angels und dem Kunden über die bestellte Leistung kommt erst dann zustande, wenn die Guardian Angels die Annahmeerklärung bzw Auftragsbestätigung durch eine E-Mail oder per Telefax oder Post an den Kunden senden oder durch Ausführung der Leistung selbst. Die Annahmefrist eines Auftrages für Guardian Angels beträgt dabei 30 (dreißig) Tage ab dessen Zugang. Sollten sich die Leistungsanforderungen ändern, erstellt Guardian Angels ein neues Angebot mit einem aktualisierten Kostenrahmen.
4. Allein maßgeblich für die Rechtsbeziehungen zwischen Guardian Angels und dem Kunden ist der durch die Annahmeerklärung geschlossene Vertrag, einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Dieser gibt alle Abreden zwischen den Vertragsparteien zum Vertragsgegenstand vollständig wieder. Mündliche Zusagen von Guardian Angels vor Abschluss dieses Vertrages sind rechtlich unverbindlich und mündliche Abreden der Vertragsparteien werden durch den Vertrag ersetzt, sofern sich nicht jeweils ausdrücklich aus ihnen ergibt, dass sie verbindlich fortgelten.
5. Ergänzungen und Abänderungen der getroffenen Vereinbarungen einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Mit Ausnahme von Geschäftsführern oder Prokuristen sind die Mitarbeiter von Guardian Angels nicht berechtigt, hiervon abweichende mündliche Abreden zu treffen. Zur Wahrung der Textform genügt die telekommunikative Übermittlung, insbesondere per Telefax oder per E-Mail, per Übermittlung eines USB-Sticks, einer CD-ROM, einer Speicherkarte oder einer Festplatte.
6. Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den vereinbarten Dienstleistungen einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie der Widerrufsbelehrung (soweit ein sog. Fernabsatzvertrag vorliegt) werden Ihnen per E-Mail mit Annahme des Vertragsangebotes bzw. mit der Benachrichtigung hierüber zugesandt. Eine Speicherung der Vertragsbestimmungen durch uns erfolgt nicht.
7. Guardian Angels behält sich das Eigentum oder Urheberrecht an allen von ihm abgegebenen Angeboten und Kostenvoranschlägen sowie von dem Kunden zur Verfügung gestellten Abbildungen, Prospekten und anderen Unterlagen und Hilfsmitteln vor. Der Kunde darf diese Gegenstände ohne ausdrückliche Zustimmung von Guardian Angels weder als solche noch inhaltlich Dritten zugänglich machen, sie bekannt geben, selbst



oder durch Dritte nutzen und vervielfältigen. Er hat auf Verlangen von Guardian Angels diese Gegenstände vollständig an diese zurückzugeben und eventuell gefertigte Kopien zu vernichten, wenn sie von ihm im ordnungsgemäßen Geschäftsgang nicht mehr benötigt werden oder wenn Verhandlungen nicht zum Abschluss eines Vertrages führen. Ausgenommen hiervon ist die Speicherung elektronisch zur Verfügung gestellter Daten zum Zwecke üblicher Datensicherung.

§ 3 Widerrufsrecht für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen

Wird der Vertrag zwischen Guardian Angels und einem Verbraucher unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebssystems – d.h. ohne gleichzeitige körperliche Anwesenheit von Guardian Angels und des Verbrauchers – abgeschlossen, steht dem Verbraucher ein Widerrufsrecht gemäß der folgenden Widerrufsbelehrung zu.

Allerdings erlischt Ihr Widerrufsrecht bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen auch dann, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

- ▷ **Daniel Brunsch, Guardian Angels, Siegmundstr. 6, 50739 Köln**
- ▷ **Telefon: +49 (0) 151 53744453**
- ▷ **E-Mail: service@theguardianangels.de**

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise



Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen auch dann, wenn der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert.

- Um Ihr Widerrufsrecht gemäß dem vorstehenden Absatz 1 auszuüben, können Sie dafür das nachstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Daniel Brunsch, Guardian Angels, Siegmundstr. 6, 50739 Köln

E-Mail: service@theguardianangels.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir* den von mir/uns* abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren*/die Erbringung der folgenden Dienstleistung*

Bestellt am*/erhalten am*

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

* Unzutreffendes streichen.

§ 4 Leistungen

- Guardian Angels stellt dem Kunden über das Internet unter <https://theguardianangels.de> verschiedene Dienstleistungen vor.

Hierzu zählen u.a. die Sicherheits-Krisenkommunikation auf Großveranstaltungen (z.B. Festivals, Musikveranstaltungen etc.), Coaching, Forschung und Lehre.

- Guardian Angels behält sich das Recht vor, bei der Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen auf die Dienste sorgfältig ausgewählter und fachkundiger Dritter zurückzugreifen. Der Dritte tritt insoweit als Erfüllungsgehilfe von Guardian Angels auf.

- Im Hinblick auf die Leistungserbringung durch Guardian Angels vereinbaren die Vertragsparteien einen Terminplan, der Fristen ausweist und nur mit Zustimmung des Kunden geändert werden kann.

Sollten die in dem Terminplan festgelegten Fristen überschritten werden, so hat Guardian Angels dies unter Bezeichnung der Gründe für die Überschreitung dem Kunden ohne schuldhaftes Zögern schriftlich anzuzeigen und alles Erforderliche zu tun, um einen Terminverzug aufzuholen.

- Guardian Angels sichert engste und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu und wird die Interessen des Kunden nach besten Kräften wahrnehmen.

§ 5 Pflichten des Kunden

- Der Kunde wird Guardian Angels bei der Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistung unterstützen.



2. Der Kunde übernimmt es nach Auftragserteilung als eigene Pflicht, Guardian Angels rechtzeitig alle zur Erfüllung der Leistung erforderlichen Daten, Informationen und Inhalte zur Verfügung zu stellen.

Etwaige Änderungswünsche etc. hat der Kunde rechtzeitig zu äußern. Voraussetzung für die Erbringung der Leistungen durch Guardian Angels sind die vorgenannten Daten und Informationen des Kunden. Werden die Daten, Informationen und Inhalte durch den Kunden nicht vollständig zur Verfügung gestellt, weist Guardian Angels darauf hin, dass sich die Erbringung der Leistung verzögern kann.

3. Der Kunde räumt Guardian Angels an den übermittelten Daten, Informationen und Inhalten ein räumlich und zeitlich beschränktes Nutzungsrecht ein, das insbesondere das Recht zur Bearbeitung, Verwertung und Speicherung inkludiert.
4. Der Kunde versichert, dass alle im Rahmen der Mitwirkungsleistungen übermittelten Materialien und Inhalte in dessen Eigentum stehen und nicht mit Rechten Dritter belastet zu sein.

Wird Guardian Angels von Dritten wegen einer Rechtsverletzung infolge der Erfüllung ihrer Pflichten aus dem Vertrag mit dem Kunden durch Verwendung der in Ziffer 2. genannten Daten, Informationen und Inhalte in Anspruch genommen und konnte der Kunde diese Inanspruchnahme durch im Verhältnis zu Guardian Angels zumutbare Maßnahmen nicht vermeiden, stellt der Kunde Guardian Angels von dieser Inanspruchnahme frei. Die Art und Weise der Freistellung bestimmt der Kunde unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen von Guardian Angels.

5. Mitwirkungsleistungen erbringt der Kunde auf eigene Kosten.

§ 6 Vergütung/Mehrkosten, Zahlungsbedingungen, Aufrechnungsverbot

1. Es gelten die in der Auftragsbestätigung der Guardian Angels angegebenen, jeweils aktuellen Preise. Alle Preisangaben sind in Euro und inklusive Umsatzsteuer.

Bei mehrtägigen Einsätzen versteht sich der Gesamtpreis zzgl. Unterbringung, Reisekosten und Verpflegung, welche vom Kunden übernommen werden.

Kommt es nach der Auftragserteilung zu einer Änderung oder Erweiterung des Leistungsumfanges durch den Kunden, hat der Kunde die dadurch entstandenen angemessenen Mehrkosten zu tragen. Gleiches gilt, wenn der Kunde gegen seine Mitwirkungspflichten aus § 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt und es zu einem Mehraufwand für Guardian Angels kommt, um die vertragsgemäße Leistung zu erfüllen.

2. Die vereinbarten Preise gelten nur für den jeweiligen Einzelauftrag. Weitere Aufträge an die Guardian Angels werden zusätzlich zu dieser Vergütung in Rechnung gestellt.
3. Die Zahlungsinformationen werden über das Angebot an den Kunden übermittelt. Guardian Angels behält sich vor, bestimmte Zahlungsmethoden auszuschließen. Im Falle der Vorkasse-Zahlung wird dem Kunden die Rechnung als elektronisches Dokument in Form einer PDF-Datei per E-Mail nach Auftragsvereinbarung übersandt. Verfügt der Kunde nicht über eine E-Mail-Adresse, wird die Rechnung dem Kunden postalisch übermittelt.

Alle Forderungen werden mit Zugang der Rechnung fällig und sind ohne Abzug zahlbar.

4. Der Kunde kommt ohne weitere Erklärungen von Guardian Angels in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung bezahlt hat. Kommt der Kunde mit vertraglich geschuldeten Zahlungen in Verzug, hat er Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten jährlich über dem Basiszinssatz zu zahlen. Bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt ist, beträgt der Zinssatz neun Prozentpunkte jährlich über dem Basiszinssatz. Guardian Angels bleibt berechtigt, einen höheren Schaden nachzuweisen.

Bei Verzug mit einer Entgeltforderung hat der Kunde, der kein Verbraucher ist, außerdem die gesetzliche Pauschale von EUR 40,00 zu zahlen (§ 288 Absatz 5 BGB). Die Pauschale ist auf einen geschuldeten Schadenersatz anzurechnen, soweit der Schaden in Kosten der Rechtsverfolgung besteht.

5. Eine Aufrechnung durch den Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenforderung des Kunden ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Ein Zurückbehaltungsrecht kann nur wegen Gegenansprüchen aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis geltend gemacht werden.

§ 7 Laufzeit des Vertrages/Kündigung

1. Das zwischen Guardian Angels und dem Kunden bestehende Dienstvertragsverhältnis endet mit dem Ablauf der Zeit, für die es in dem Vertrag eingegangen ist.



2. Das Recht jeder Vertragspartei, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einwilligung einer Kündigungsfrist zu kündigen, bleibt unberührt. In diesem Fall steht dem Kunden nur eine anteilige Vergütung für die bis zum Zeitpunkt der Kündigung erbrachten Leistungen zu, soweit die Leistungen für den Kunden verwertbar sind.
3. Kündigt der Kunde den Vertrag, ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt, hat der Kunde die bis zu diesem Zeitpunkt der Guardian Angels entstandenen Kosten zu tragen.

§ 8 Verschwiegenheit

1. Der Kunde und Guardian Angels sind verpflichtet, über alle Informationen, die Guardian Angels sowie der Kunde im Zusammenhang mit der Erledigung ihrer Aufgaben zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, diese ausschließlich für die vertraglichen Zwecke zu verwenden und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung gilt auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.
2. Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, wenn und soweit Guardian Angels vom Kunden schriftlich von dieser Verpflichtung entbunden wurde.
3. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch dann nicht,
 - a) soweit die Offenlegung von Informationen zur Wahrung berechtigter Interessen von Guardian Angels auch unter Berücksichtigung etwaiger entgegenstehender Interessen des Kunden unerlässlich ist;
 - b) soweit Guardian Angels gesetzlich zur Offenbarung verpflichtet ist, insbesondere gegenüber Aufsichtsbehörden.
4. Mitarbeiter und weitere Erfüllungsgehilfen von Guardian Angels sowie des Kunden sind im gleichen Umfang wie Guardian Angels selbst zur Verschwiegenheit zu verpflichten. Guardian Angels weist dies auf Verlangen des Kunden nach. Gleiches gilt auch für den Kunden.
5. Soweit nach den vorstehenden Regelungen eine Befreiung von der Verschwiegenheitspflicht vereinbart ist, gelten diese gleichzeitig als Befreiung von etwaigen gesetzlichen Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechten (z.B. nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO).

§ 9 Höhere Gewalt

1. In Fällen höherer Gewalt ist die hiervon betroffene Vertragspartei für die Dauer und im Umfang der Auswirkung von der Verpflichtung zur Leistung nicht befreit. Das Recht jeder Vertragspartei, im Falle länger andauernder höherer Gewalt den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Höhere Gewalt ist jedes außerhalb des Einflussbereichs der jeweiligen Vertragspartei liegende Ereignis, durch das sie ganz oder teilweise an der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gehindert wird, einschließlich Feuerschäden, Überschwemmungen, Streiks und rechtmäßiger Aussperrungen sowie nicht von ihr verschuldeter Betriebsstörungen oder behördlicher Verfügungen, Krieg, Sabotage, Naturkatastrophen, geologische Veränderungen und Einwirkungen.
2. Die betroffene Vertragspartei wird der anderen Vertragspartei unverzüglich den Eintritt sowie den Wegfall der höheren Gewalt anzeigen und sich nach besten Kräften bemühen, die höhere Gewalt zu beheben und in ihren Auswirkungen soweit wie möglich zu beschränken.
3. Kündigt der Kunde den Vertrag vorzeitig, behält Guardian Angels den Anspruch auf die vertraglich vereinbarte Vergütung der ihr übertragenen Leistungen.

§ 10 Haftung

1. Guardian Angels haftet nicht für Schäden, Verzögerungen oder Leistungshindernisse, die außerhalb des Verantwortungsbereichs von Guardian Angels liegen.
2. Gleich aus welchen Rechtsgründen haftet Guardian Angels nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Ferner haftet Guardian Angels bei schuldhafter Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Hauptpflicht oder Kardinalpflicht.

Eine „Kardinalpflicht“ im Sinne dieser Bestimmung ist eine Pflicht von Guardian Angels, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung der Vertragsbeziehung zwischen den Parteien erst möglich macht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut.

3. Im Fall der Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Hauptpflicht oder Kardinalpflicht, die auf einfache Fahrlässigkeit zurückzuführen ist, ist die Haftung von Guardian Angels auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt.



4. Eine weitergehende Haftung von Guardian Angels ist ausgeschlossen. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt hiervon ebenso unberührt wie die Haftung nach dem deutschen Produkthaftungsgesetz.
5. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten von eventuell eingebundenen gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen von Guardian Angels.
6. Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Guardian Angels haftet insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit ihrer Website.

§ 11 Datenschutz

1. Guardian Angels wird im Hinblick auf personenbezogene Daten des Kunden die maßgeblichen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), wahren.
2. Personenbezogene Daten des Kunden werden von Guardian Angels erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt, wenn, soweit und solange dies für die Begründung, die Durchführung oder die Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Eine weitergehende Speicherung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten des Kunden kann ebenfalls erhoben werden, soweit diese im Rahmen einer Umfrage oder Fragebogens vom Kunden angegeben werden für die Grundlage und Durchführung einer Beratung und Standortbestimmung der Guardian Angels.
3. Dem Kunden ist bekannt, dass zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Erfüllung des Vertragsverhältnisses die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung auf Basis von Art. 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO unter anderem von dessen Name, Verbraucher- bzw. Unternehmereigenschaft, Adresse, Geburtsdatum und Bankverbindung erforderlich sind.
4. Im Übrigen verweist Guardian Angels auf die Datenschutzerklärung unter <https://theguardianangels.de>

§ 12 Referenzklausel

Guardian Angels ist berechtigt, den Kunden auf der eigenen Internetpräsenz oder in anderen Medien als sog. Referenzkunden anzugeben, die von ihr erbrachten Leistungen zum Zwecke der Demonstration öffentlich wiederzugeben oder auf sie hinzuweisen. Der Kunde kann seine Zustimmung jederzeit widerrufen.

§ 13 Anwendbares Recht

Das Vertragsverhältnis zwischen den Parteien und alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis ergeben, unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung.

§ 14 Gerichtsstand

Soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, oder nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus und in Verbindung mit dem Vertragsverhältnis zwischen den Parteien in allen diesen Fällen der Geschäftssitz von Guardian Angels.

§ 15 Streitbeilegung

1. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform bereit, die eine Online-Beilegung von Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Unternehmern ermöglicht (OS-Plattform). Die OS-Plattform ist unter dem folgenden Link zu erreichen: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Die E-Mail-Adresse von Guardian Angels lautet: service@theguardianangels.de.
2. Guardian Angels ist zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstellen weder verpflichtet noch dazu bereit.



§ 16 Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt.

Mai 2022

